Trockenheitskongress Würzburg

16.03.2023

Erkenntnisse und Praxishilfen der angewandten Forstlichen Forschung



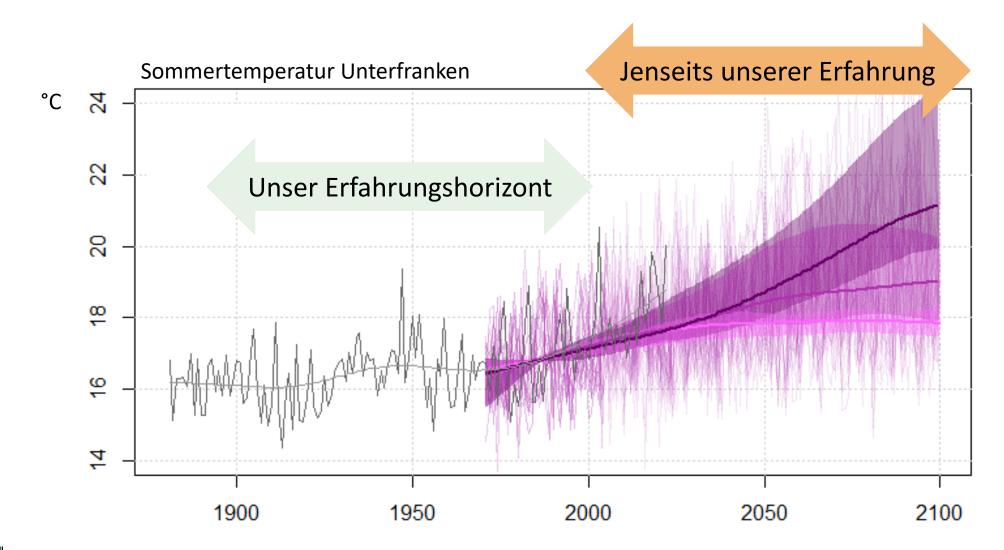
Standortwandel erkennen - Anbaurisiken abschätzen

Wolfgang Falk, Tobias Mette, Markus Engel, Susanne Brandl

Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft



Handeln in Unsicherheit





Handeln in Unsicherheit

- Wir sehen:
 - Dürreschäden in Wäldern treten häufiger und großflächiger auf
- Wir wollen:
 - Verstehen -> Baumarten sind klimasensitiv
 - Uns informieren -> Standort & Anbaurisiko
 - Aktiv werden -> Resiliente Wälder

■ Wir können handeln, auch in Unsicherheit



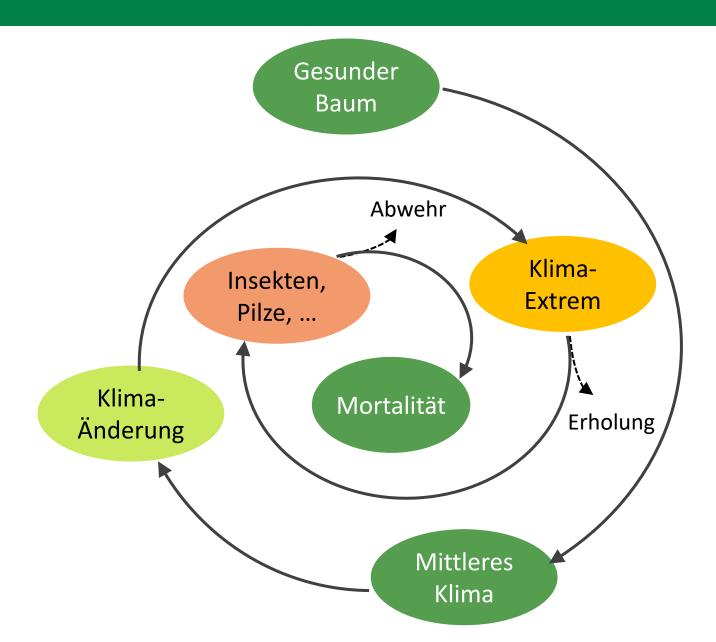
Verstehen – Unsere Bäume haben Anpassungen an Trockenheit



- Spontane Reaktionen, um Wasserverlust zu vermeiden
 - Spaltöffnungen der Blätter schließen
 - Frühzeitiger Blattabwurf
- Anpassungen an trockene Standorte, wiederholten Dürren
 - Geringere Blattmasse (Stammzahl)
 - Extensiveres Wurzelsystem
- Evolutive Anpassungen
 - Provenienz, Herkünfte
 - Plastizität



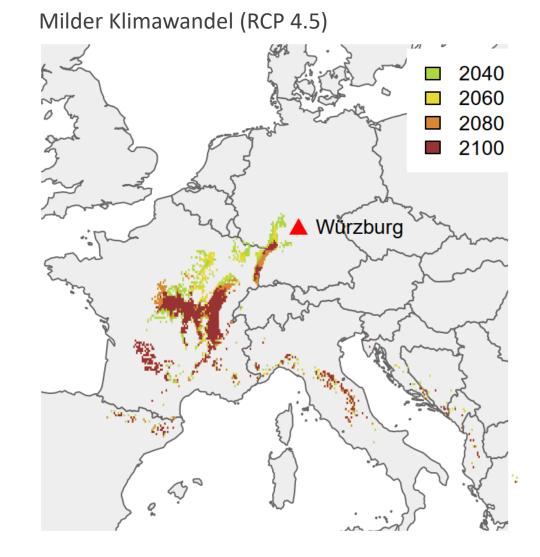
Verstehen – Selten wirkt die Dürre allein





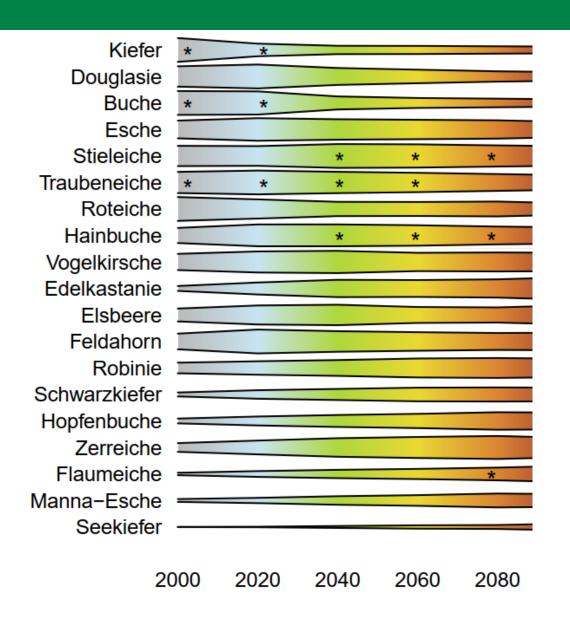
Verstehen – Anderes Klima andere Wälder

- Klima-Analogien:
 - Wir schauen dorthin, wo unser Klima von morgen schon heute herrscht!
- Klima-Ähnlichkeit in:
 - Sommertemperatur
 - Wintertemperatur
 - Sommerniederschlag

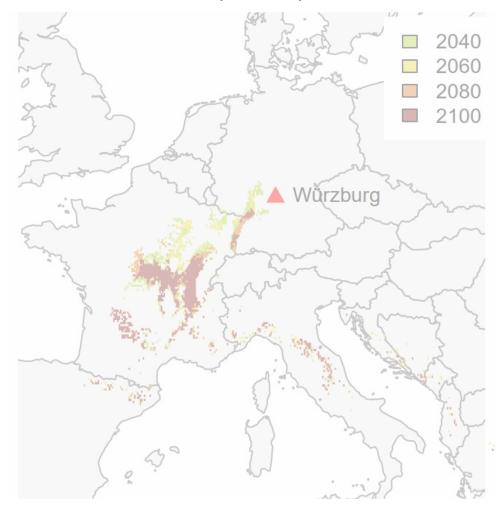




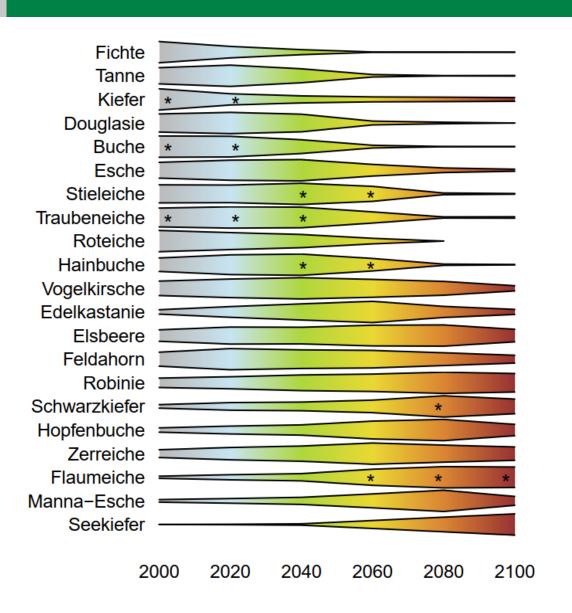
Verstehen – Anderes Klima andere Wälder

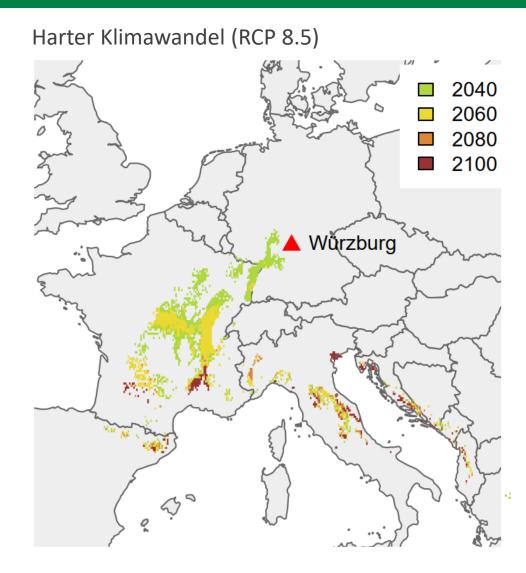


Milder Klimawandel (RCP 4.5)



Verstehen – Anderes Klima andere Wälder





Informieren – Standort und Anbaurisiko

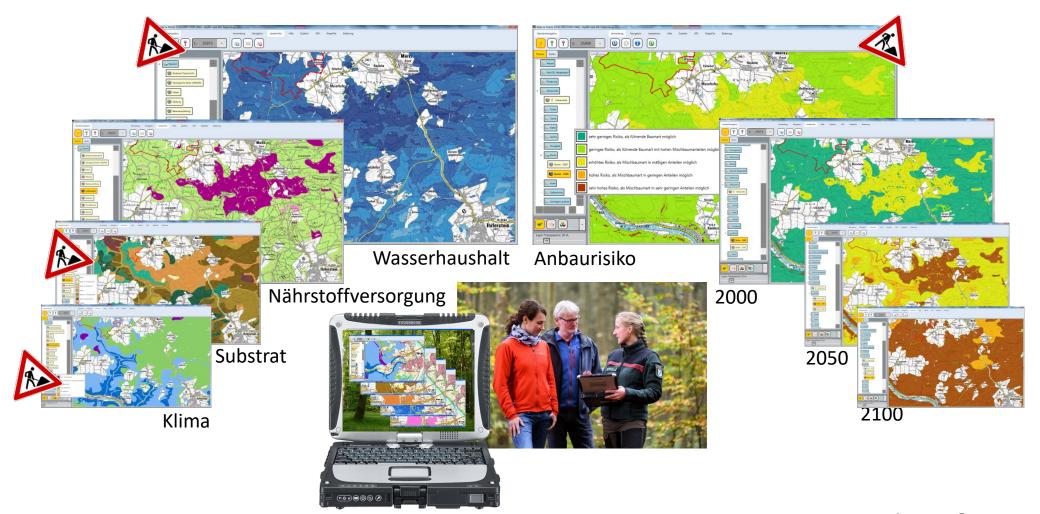
BaSIS 1.0, das Bayerische Standortsinformationssystem, seit 2013 Beratungswerkzeug der Bayerischen Forstverwaltung





Informieren – Standort und Anbaurisiko

BaSIS 2.0, Weiterentwicklung des Bayerischen Standortsinformationssystems

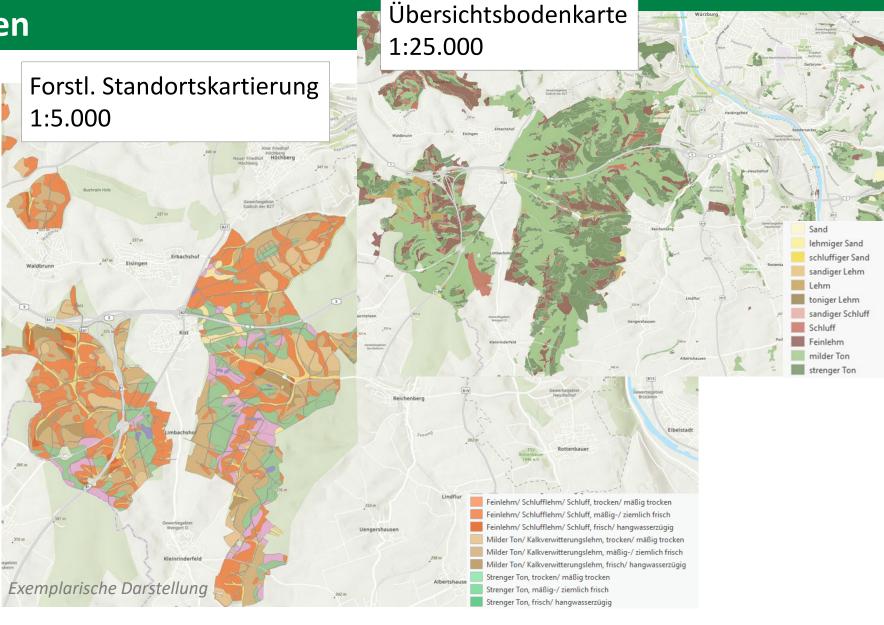




Informieren – Blick hinter die Kulissen Bodeninformationen

Seit Ende 2021 Projekt zur Harmonisierung, Weiterentwicklung und Einbindung digitaler Daten der terrestrischen Standortskartierung mit besonderem auf Fokus Privat- und Körperschaftwald

Mitmachen lohnt sich!





Informieren – Blick hinter die Kulissen Wasserhaushalt

Von 2020-2022 Projekt zur Weiterentwicklung, Vereinheitlichung und klimatischer Dynamisierung der Wasserhaushaltseinschätzung forstlicher Standorte

Boden

Klima

Wasserbedarf Baumarten

Mittel Oberpfalz -franken Niederbayern Oberbayern

Ober --franken

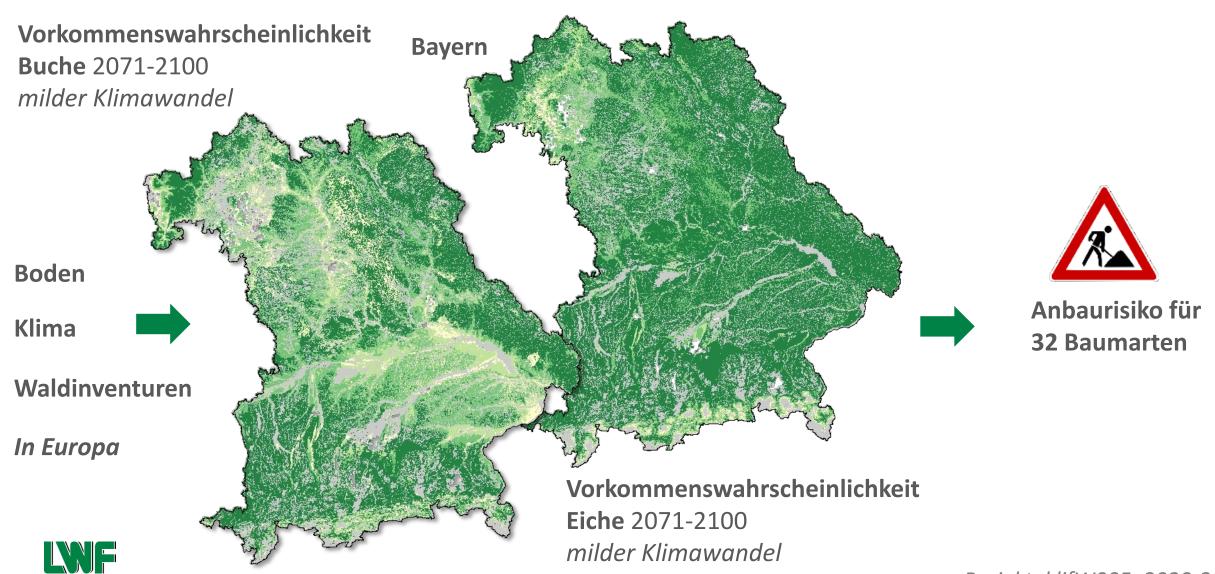
FNR-Projekt WHH-KW, 2020-



sehr frisch frisch	ziemlich frisch	mäßig frisch	mäßig trocken	trocken	sehr trocken	
-----------------------	--------------------	-----------------	------------------	---------	-----------------	--

Unterfranken

Informieren – Blick hinter die Kulissen <u>Aus Vorkommenswahrscheinlichkeiten</u> Anbaurisiken ableiten



Informieren – Tipps









Schulungen für Waldbesitzer und Forstleute



Aktiv bleiben oder werden

Wir können und müssen auch bei Unsicherheit handeln:

- Ob milder oder harter Klimawandel die *Richtung* zur Anpassung unserer Wälder ist klar:
 - MEHR hitze- und trockenresiliente Baumarten
 - MISCHUNG durch Förderung und Anreicherung
 - NEUE Baumarten werden bei uns klimaheimisch

[Harter Klimawandel ändert die Richtung nicht, aber bedeutet: schneller und weiter. Waldbauliche Nachsteuerungen werden über lange Zeiträume nötig sein.]

Resiliente Wälder heißt nicht, dass sie zukünftige Trocken- und Hitzesommer unbeschadet überstehen, sondern dass sie sich schneller erholen und die Funktionen des Waldes sichern.



Trockenheitskongress Würzburg

16.03.2023

Erkenntnisse und Praxishilfen der angewandten Forstlichen Forschung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wolfgang Falk, Tobias Mette, Markus Engel, Susanne Brandl Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

